

Bilanz LEADER-Förderperiode 2007-2013

Aktuelle Informationen zur LEADER-Förderperiode 2007-2013

Das europäische Förderprogramm LEADER befindet sich in der Endphase der Förderperiode 2007-2013. Das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat zum 02. Oktober 2013 einen Antragstopp für Leader ausgesprochen, da die für Bayern verfügbaren LEADER-Mittel aus dem europäischen Landwirtschaftsfonds ausgeschöpft sind.

In der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) ErLebenswelt Roth wurden bis zum Antragstopp im Oktober 2013 insgesamt 49 LEADER-Projekte bewilligt. Die LAG ErLebenswelt Roth lag damit deutlich über dem Durchschnitt der 58 bayerischen Fördergebiete. Die 49 beantragten Projekte haben ein förderfähiges Investitionsvolumen in Höhe von rund 4,4 Mio. Euro. Für diese Projekte wurden Fördermittel in Höhe von rund 2,1 Mio. Euro bewilligt.

Bei der Bilanzierung des LEADER-Prozesses werden die Anzahl der geförderten Projekte sowie die Zuschusshöhe oft in den Mittelpunkt der Betrachtungen gestellt. Für die Region sind jedoch die verbesserte Zusammenarbeit über Verwaltungsgrenzen hinweg, die Unterstützung regionaler Initiativen, die Erhöhung der regionalen Wertschöpfung, die Bürgerbeteiligung aber auch die Inwertsetzung von Kultur- und Naturgütern, die sich anhand von Zahlen nur schwer messen lassen, ein besonderer Mehrwert. Diese überaus wichtigen Aspekte, die durch die Regionalentwicklung mit LEADER angestoßen und verbessert wurden, tragen nachhaltig zur Umsetzung der Gesamtstrategie in der Region bei.

Aktuell steht die Bewerbung der LAG ErLebenswelt Roth für die LEADER-Förderperiode 2014-2020 an. Hierfür ist erneut ein Regionales Entwicklungskonzept zu erstellen. Dieses kann auf den Strategien des bestehenden Entwicklungskonzeptes aufbauen. Neben bewährten Handlungsfeldern wie Tourismus, Kultur oder Natur und Umwelt könnten der demographische Wandel, aber auch Jugendangebote neue Schwerpunkte für die kommenden Jahre werden.

LEADER-Projekte Markt Schwanstetten

Im Bereich des Markt Schwanstetten wurden in der LEADER-Förderperiode 2007-2013 insgesamt 3 Projekte beantragt und bewilligt:

- Machbarkeitsstudie Dorfladen Leerstetten
- Dorfladen „Unser Markt“ in Leerstetten
- Gedenksteinweg

Für die drei Projekte wurden insgesamt LEADER-Fördermittel in Höhe von 18.469 € bewilligt. Antragsteller waren der Markt Schwanstetten sowie die Dorfladen „Unser Markt“ in Schwanstetten UG.

Gemeinschaftsprojekte Lokale Aktionsgruppe ErLebenswelt Roth

Die Lokale Aktionsgruppe ErLebenswelt Roth engagiert sich bei Projekten, die einen hohen Vernetzungsgrad aufweisen, mehrere Projektpartner betreffen oder sich über den Zuständigkeitsbereich verschiedener Kommunen erstrecken. Der Markt Schwanstetten war in verschiedene Gemeinschaftsprojekte, die die LAG ErLebenswelt Roth organisiert und umgesetzt hat, eingebunden.

Unter Beteiligung von mehr als 40 Chören und Gesangsgruppen aus dem Landkreis Roth wurde im Jahr 2010 das Chorfestival CANTAMUS 2010 veranstaltet.

Im Arbeitskreis Jakobswege werden Maßnahmen entlang der Jakobswege Nürnberg – Eichstätt und Nürnberg – Oettingen koordiniert sowie verschiedene Materialien zur Öffentlichkeitsarbeit herausgegeben.

Die Oldtimer-Rundfahrt Via Historica führte 2010 erstmalig in den Norden des Landkreises. Ziel war es, anhand der neuen Tour, die örtlichen Besonderheiten der vier Kommunen Rohr, Kammerstein, Büchenbach und Schwanstetten in den Vordergrund zu stellen. In Schwanstetten wurden die Fahrer der 50 historischen Fahrzeuge am Gemeindezentrum begrüßt und über Sehenswertes und Besonderheiten der Marktgemeinde informiert.

Im Rahmen des Projekts Museumsverbund- und -vernetzung wird mit 35 Museen, geplanten Museen und Privatsammlungen im Landkreis Roth zusammengearbeitet. In einem ersten Schritt wurde eine Museumskonzeption für die Museumslandschaft mit konkreten Vorschlägen zur Umsetzung sowie Empfehlungen für die bessere Zusammenarbeit erstellt. Die Umsetzung der Studie soll im Jahr 2014 begonnen werden.

Als weiteres LEADER-Gemeinschaftsprojekt ist für 2014, unter Beteiligung von Jugendlichen aus dem gesamten Landkreis Roth, eine Jugendzukunftswerkstatt geplant. Der Verein ErLebenswelt Roth e.V. führt die Zukunftswerkstatt gemeinsam mit dem Kreisjugendring Roth durch. Ziel ist es mit Jugendlichen in Dialog zu treten, Ideen auszuarbeiten und in den kommenden Jahren umsetzen.

Neubewerbung für die LEADER-Förderperiode 2014-2020

Die Europäische Union wird im Förderzeitraum 2014-2020 wiederum eine Förderung der ländlichen Räume anbieten. LEADER wird im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die ländliche Entwicklung (ELER) auch weiterhin innovative Projekte im ländlichen Raum unterstützen. Für LEADER-Maßnahmen werden voraussichtlich mindestens 5% aus dem ELER-Fonds bereitgestellt.

In Bayern werden aktuell die Weichen für die neue Förderperiode gestellt, dabei wird angestrebt, dass jeder Lokalen Aktionsgruppe in Bayern wieder ca. 1 Mio. Euro Fördermittel zur Verfügung stehen.

Bereits jetzt ist sicher, dass die zentralen Elemente bei LEADER die Vernetzung, Nachhaltigkeit, regionale Wertschöpfung und Bürgerbeteiligung sind.

Um Fördergelder aus dem ELER-Fonds zu erhalten müssen sich Lokale Aktionsgruppen beim Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten bewerben und einem Auswahlgremium ein Regionales Entwicklungskonzept vorlegen.

Der Verein ErLebenswelt Roth e.V. hat sich in der Vorstandssitzung am 12.Dezember 2012 mit dem Thema einer Neubewerbung in der Förderperiode 2014-2020 befasst und beschlossen sich erneut als Lokale Aktionsgruppe (LAG) für die LEADER-Förderperiode 2014-2020 zu bewerben.

Ab Frühjahr 2014 bis Herbst 2014 erfolgt die Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzeptes nach den Vorgaben des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Neben der Evaluierung der aktuellen Förderperiode werden unter Beteiligung von Arbeitskreisen, Kommunen, Behörden und Fachstellen die Strategien und Leitlinien für die neue Förderperiode erarbeitet. Voraussichtlich im Herbst 2014 wird das Regionale Entwicklungskonzept für die Förderperiode 2014-2020 beim Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten eingereicht, um am Auswahlverfahren zur Anerkennung der bayerischen Fördergebiete teilzunehmen.

Bei Anerkennung der Lokalen Aktionsgruppe ErLebenswelt Roth als Fördergebiet könnten voraussichtlich Anfang 2015 erste Förderanträge gestellt werden.